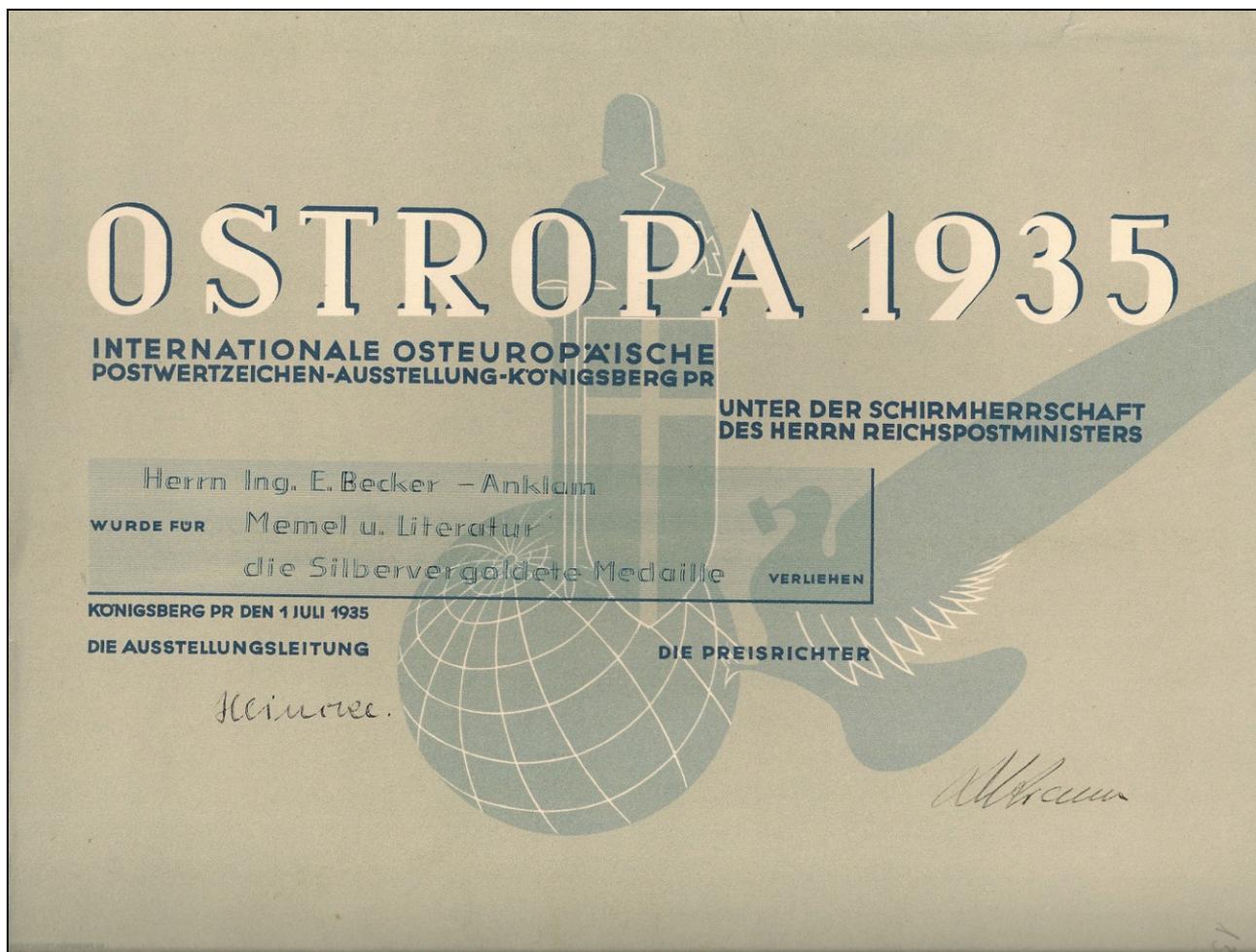


ARBEITSGEMEINSCHAFT DEUTSCHE OSTGEBIETE E.V.

STUDIENGRUPPE der «POSTSTEMPELGILDE» im BDPH e.V.

RUNDSCHREIBEN 218 / Juni 2013



Dieses Rundschreiben entstand aus Beiträgen folgender Herren:

Wolfgang ALTMANN
Dr. Hans-Joachim ANDERSON
Alexey BABOCHKIN
Karl BAUER
Josef DROBNY
Gerhard FÖRSTER
Herbert GEISLER
Norbert HAACK

Renny Horst HAGEL
Tobias HUJLMANS
Dr. Bernard JUSSERAND
Hans-Georg KLEMM
Dr. Hans-Christoph VON LINDEINER
Thomas LÖBBERING
Prof. Dr. Werner MACK
Hermann NEUMANN

Wolfgang ORTEL, Arge Lochungen
Prof. René PINEAU
Hartmut SAAGER
Ernst SCHILLING, Aschaffenburg
Klaus SIMON
Karl-Heinz UTZ, Ellwangen
Dr. Ernst VOGELSANG

Die Redaktion dankt allen Sammlerfreunden, auch den auf Wunsch nicht genannten, für die Mitarbeit.

Die Verwendung der MICHEL-Numerierung erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Schwaneberger Verlages, München. Diesem stehen die ausschließlichen Nutzungsrechte zu. Darüber hinaus ist die MICHEL-Numerierung durch wettbewerbsrechtliche Vorschriften geschützt.

Impressum

Rundschreiben der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Ostgebiete e.V., Studiengruppe der „Poststempelgilde“ e.V. im Bund Deutscher Philatelisten e.V.

Leiter:

Hartmut SAAGER, Roonstr. 6, D-65195 Wiesbaden, Tel. 0611-185 9818, E-Mail: h.s.uhl@gmx.de

Vertreter:

Johannes KOHLSTRUNG, Kahden 25, D-22393 Hamburg, Tel. 040-6014882

Schatzmeister:

Tobias HUJLMANS, August-Hornung-Str. 29, 74080 Heilbronn, Tel. 0170-2929 974 / 07131-973 9865, E-Mail: tobias@huylmans.de

Leiter der BDPH-Gruppe „Freunde der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Ostgebiete e.V.“:

Hans-Jörg KOLBECK, Am Schluftergraben 7, D-99955 Herbsleben, Tel./Fax 036041-57625, E-Mail: kolbeckherbsleben@yahoo.de

Rundsendedienst:

Norbert HAACK, Hoher Berg 9, D-37115 Duderstadt 24, Tel. 05527-6668, E-Mail: haack-norbert@t-online.de

Redaktion:

Wolfgang ALTMANN, Am Laubloch 22, 56841 Traben-Trarbach, Tel. 06541-5524, E-Mail: altmann-traben-trarbach@t-online.de

Auflage: 280 Exemplare. Die Rundschreiben erscheinen viermal im Jahr etwa zum Quartalsende. Bezug, auch älterer Rundschreiben, über die Redaktion.

Einzelheft EURO 8,- für Mitglieder; EURO 10,- für Nichtmitglieder; jeweils zuzüglich Porto

© 2013 Arge Deutsche Ostgebiete e. V., Wiesbaden

Druck und Versand: Bert & Jörg Rahm, Drucktechnik, Hauptstr. 47, D-53567 Asbach, Tel. 02683-4593
www.rahm-drucktechnik.de

Sie finden uns im INTERNET mit der Homepage **www.Arge-Ost.de**

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

Impressum	218 / 002
Inhaltsverzeichnis	218 / 003
Grußwort des Leiters	218 / 005

I. Mitgliederbewegung

1. Todesfälle	218 / 006
2. Neue Mitglieder	218 / 006
3. Korrekturen / Hinweise zum Mitgliederverzeichnis	218 / 006
4. Geburtstage	218 / 007

II. Aktivitäten der Arbeitsgemeinschaft

1. Ostdeutsches Regionaltreffen 2013 in Görlitz	218 / 008
2. 20. Süddeutsches Regionaltreffen 2013 in Ellingen	218 / 009
3. Arbeitstreffen 2013 in Bad Laer	218 / 011
4. Einladung zur Jahreshauptversammlung 2013 in Bad Laer	218 / 012
5. Einladung zur Jahreshauptversammlung 2013 der „Freunde der Arbeitsgemeinschaft“	218 / 012
6. neues SEPA-Lastschriftverfahren	218 / 013

III. Fragen, Antworten, Meldungen

„Kant und seine Zeit“	(zu Beilage 801)	218 / 014
Stempel Rosenthal (Kr. Habelschwerdt)	(zu Meldung 1335)	218 / 014
einzeiliger Stempel Nemmersdorf	(zu Frage 1450)	218 / 015
„Buddelkehmen“	(zu Frage 1455)	218 / 015
Bestimmung eines Buches über Tilsit/Ragnit	(zu Frage 1456)	218 / 015
Einschreibzettel Memel/Binz (Color)	(zu Frage 1458 IV)	218 / 015
Stempel Memel * * d (Color)	(zu Frage 1458 II)	218 / 017
Neuer „Stummer Stempel“ - Ergänzung Typ 19 (Color)	(zu Beil. 1017)	218 / 019
Porto für Brief von Danzig nach den USA 1910 (Color)	(zu Frage 1459)	218 / 020
Seebrückenkopf Memel	(zu Beil. 1045)	218 / 022
Änderung AFS aus Kriegsgründen in Goldberg/Schlesien (Color)	(Meldung 1463)	218 / 023
Stempel Elbing * 1 ohne UB (Color)	(Frage 1464)	218 / 024
Sudetenland, Nachtr. zu 722 Märzdorf b. Braunau (Color)	(Meldung 1465)	218 / 025
Kriegsgef.-Post aus Stalag VIII C in unbesetztes Gebiet (Color)	(Frage 1466)	218 / 025

IV. Verschiedenes

1. Ehrungen/Ausstellungen/Erfolge	218 / 027
2. Aus anderen Arbeitsgemeinschaften	218 / 027
3. Literaturhinweise	218 / 030

V. Beilagen

1056-01	Hartmut Saager Feldpoststempel der 1. Grande Armée in Ostpreußen 1807 (Color) <u>Stichworte:</u> Napoleon, Grande Armée, Preußen, Ostpreußen, Feldpoststempel	218 / 031
1051-02	Hartmut Saager Poststempel von Königsberg, Teil 2 <u>Stichworte:</u> : Poststempel, Ostpreußen, Königsberg (Pr.)	218 / 041
1057	Ernst Schilling, Arge Schiffspost Abstimmungsfahrten des Seedienst Ostpreußen 1920 (Color) <u>Stichworte:</u> Weltkrieg I, Abstimmung, Ostpreußen, Allenstein, Marienwerder	218 / 044
1058-01	Alexey Babochkin Als Kaliningrad noch Königsberg war - <i>russisch-deutsch</i> (Color) <u>Stichworte:</u> Ostpreußen, Weltkrieg II, Königsberg, Kaliningrad	218 / 057
1059	Thomas Löbbbering Zeitgeschichte pur - Der besondere Beleg (Color) <u>Stichworte:</u> Weltkrieg II, Feldpost, Nachgebühr, Zensur	218 / 067
1060	Gerhard Förster Schlaraffia Gorlicia - eine Vereinigung in Görlitz (Color) <u>Stichworte:</u> Görlitz, Vereinigung, Schlaraffia	218 / 070
1053-02	L. Schneider / Wolfgang Altmann Die französische Feldpost 1914-1919, Teil 2 <u>Stichworte:</u> Weltkrieg I, Frankreich, Feldpost	218 / 075
1062	Hermann Neumann Registrierkassen-Freistempel Breslau <u>Stichworte:</u> Schlesien, Breslau, Registrierkassen, Paketsendungen, Paketkarten	218 / 085
1061	Josef Drobny Postämter u. Amtsstellen Leitpostamt Ratibor (Color) <u>Stichworte:</u> Schlesien, Ratibor, Leitpostamt	218 / 089
979-16	Arge Lochungen e.V. Lochungen Teil 16, Sudetenland <u>Stichworte:</u> Lochungen, Sudetenland	218 / 099
807-01N	Karl Bauer / Hans-G. Klemm Die „Sudetenland-Ecke“ Teil 1 (Neufassung) : Not- und Befreiungsstempel <u>Stichworte:</u> Sudetenland, Notstempel, Abertham - Algersdorf	218 / 107
807-02N	Karl Bauer / Hans-G. Klemm Die „Sudetenland-Ecke“ Teil 2 (Neufassung) : Not- und Befreiungsstempel <u>Stichworte:</u> Sudetenland, Notstempel, Altenbuch - Arnsdorf	218 / 113

VI. Informationen

1.	Tausch- und Suchanzeigen	218 / 123
2.	Angebote	218 / 124

Liebe Mitglieder und Freunde der Arbeitsgemeinschaft,

eine schöne Tagung – der Besuch war besser als im Vorjahr, reichte aber an das Jahr 2011 noch nicht wieder heran – in Ellingen liegt hinter uns und wir wollen uns ja im September erstmals in Sachsen, in Görlitz treffen. Anmeldungen aus dem entfernten Westen der Republik liegen zwar vor, aber insgesamt sind sie noch nicht so zahlreich, wie wir uns das gewünscht haben. Es wäre schön, wenn sich nach Erhalt des Heftes noch eine Reihe Mitglieder anmelden würden, Sf Köhn hat ein reizvolles Programm zusammengestellt und es wäre ja auch die Möglichkeit, einige in den Rundschreiben und in Bad Laer sehr aktive Mitglieder kennen zu lernen. Und nicht zu vergessen: In Görlitz sind im September die Tage des offenen Denkmals und da kann es mit den Unterkünften bei später Entscheidung schwierig werden. Selbstverständlich freuen wir uns auch über Tagesbesucher und gerade unsere Mitglieder aus Sachsen, Thüringen, Brandenburg und Berlin, denen der Weg nach Bad Laer zu weit erscheint, wollen wir ja durch die Zeit in Görlitz ansprechen und kennen lernen.

Allen jedenfalls ein herzliches Willkommen.

In diesem Rundschreiben warten wir mit einer Überraschung auf. Unser Mitglied Babochkin hat in der Russischen Philatelie Zeitung – die Aufmachung der Zeitschrift ist nicht so bescheiden wie die Briefmarkenzeitungen in Deutschland, das ist Illustrierten Standard in Druck und Layout – einen Aufsatz über die Post in Ostpreussen in den Jahren 1944 bis 1947 erstellt.

Dieses Thema ist bei uns ja schon mehrfach angesprochen worden, aber eine Darstellung in Russland ist eigentlich schon mehr als nur eine Überraschung. Wir drucken den Artikel russisch und in einer deutschen Übersetzung, die sich eng an die Darstellung von Sf Babochkin hält, ab. Es liegt in der Natur der Betrachtung der geschichtlichen Ereignisse – und gerade die dreißiger und vierziger Jahre sind ein belastendes Beispiel – daß der eine oder andere aus unserem Kreis diese Zeit anders gewichtet. Daß darüber aber überhaupt in Russland geschrieben wird, hätte ich mir, als ich 1985 zum ersten Mal (und ich war da keineswegs der Erste) zu diesem Thema schrieb, auch nicht im Entferntesten träumen lassen. Insofern ist der Aufsatz auch ein Zeichen des geschichtlichen Wandels der letzten beiden Jahrzehnte.

Auch die anderen Beiträge werden sicher wieder interessierte Leser und eine anregende Aussprache finden; wir freuen uns auf Ihre Beiträge.

Die Einladung zur Hauptversammlung, bei der dieses Jahr auch die Vorstandswahlen anstehen, ist wie immer im Juni-Heft ausgesprochen; die Tagesordnung ist schon beigefügt. Den Ablauf der gesamten Tagung werden wir im nächsten Heft vorstellen. Eine Änderung stelle ich schon einmal kurz vor: Anstelle einer Vortragsveranstaltung möchte ich, daß mehrere Teilnehmer einen Beleg, der ihnen wichtig ist, vorstellen. Kurz nur wenige Minuten und da mag sich dann eine kleine Aussprache anschließen. Ich hoffe, daß sich aus dem Kreis der Teilnehmer, die sich bislang an einen Vortrag nicht „wagten“ einige finden. Einzelheiten auch dazu im September Heft.

Ihnen allen eine anregende Lektüre, schöne Sommer- und Urlaubstage

Ihre

Hartmut Saager, Vorsitzender

und

Wolfgang Altmann, Redakteur